

## **AK: Rasche Umsetzung neuer Lehrberufe**

Utl.: Sozialpartner haben sich im Bundes-Berufsausbildungsbeirat auf fünf neue Lehrberufe geeinigt =

Wien (OTS) - Die Bundesarbeitskammer begrüßt die gestrige Einigung über Inhalte neuer Lehrberufe im sozialpartnerschaftlich zusammengesetzten Bundes-Berufsausbildungsbeirat. Der Beirat hat damit bewiesen, daß die Sozialpartner auch bei schwierigen Materien imstande sind, rasch und effizient zu gemeinsamen Lösungen zu kommen. Die Bundesarbeitskammer erwartet nunmehr eine rasche Umsetzung durch den Wirtschaftsminister.\*\*\*\*

Einvernehmen konnte über die Inhalte folgender neuer Lehrberufe erzielt werden: Gartencenterkaufmann, Datenverarbeitungstechniker, Fachmann/frau für Systemgastronomie, Immobilienverwaltungsassistent und Vermessungstechniker. Die entsprechenden Gutachten werden in den nächsten Tagen dem Wirtschaftsministerium übermittelt. Nun sei der Wirtschaftsminister am Zuge. Die Bundesarbeitskammer erwartet, daß die vorgeschlagenen Lehrberufe möglichst rasch im Verordnungswege umgesetzt werden.

Im Beirat wurden bereits in der jüngeren Vergangenheit eine Reihe von Vorschlägen für neue Lehrberufe beraten und beschlossen. Eine entsprechende Verordnung des Wirtschaftsminister gibt es bisher lediglich für den Lehrberuf Verwaltungsassistent. Noch nicht umgesetzt sind beispielsweise die Lehrberufe Tiefbauer, Sonnenschutztechniker und EDV-Kaufmann. Die Sozialpartner haben sich einvernehmlich für diese neuen Lehrberufe ausgesprochen und erwarten, daß der Wirtschaftsminister die erforderlichen Ausbildungsverordnungen zeitgerecht erläßt, damit mit 1. Juli 1998 mit der Ausbildung begonnen werden kann.

Auf der Tagesordnung des Beirats stehen beispielsweise noch Verhandlungen über mögliche Lehrberufe in den Bereichen Produktionstechnik, Fachkräfte für Rechtsanwalts- und Notariatskanzleien sowie eine Neuordnung der Schlosserberufe. Aus Sicht der Bundesarbeitskammer ist der Bundes-Berufsausbildungsbeirat auf Grund seiner Sachkompetenz, Praxisorientiertheit und Fähigkeit zum Interessenausgleich für

eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Lehrlingsausbildung unverzichtbar.

Rückfragehinweis: AK Wien

Presse  
Thomas Angerer  
Tel.: (01)501 65 - 2578

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0241 1998-02-27/15:44

271544 Feb 98

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19980227\\_OTS0241](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980227_OTS0241)